

Entscheidungshilfen

Marktübersicht | Daten fallen im Fuhrpark zwangsläufig an. Aus diesen dann Schlüsse für das eigene Handeln zu ziehen, ist die Aufgabe der Fuhrparkssoftware. Wir bieten einen kleinen Überblick über das breite Spektrum.

— Bevor es einfach wird, wird es zunächst kompliziert. Zwar werben die Anbieter von Fuhrparkssoftware damit, dass ihre Lösung „easy to use“ also leicht zu bedienen sei, aber das hängt vor allem von zwei Dingen ab. Zum einen stellt sich die Frage, wo der Helfer für den Fuhrparkbetreiber installiert werden soll. Klassisch als lokale Software oder als Software-as-a-Service (SaaS) in der Datencloud. Dann reicht ein internetfähiger PC.

Die zweite Frage wiegt fast schwerer: Welchen Nutzen möchte ich als Fuhrparkbetreiber aus dem Programm ziehen? Reicht es mir, Tankdaten und Kilometerstände einfach übersichtlich und vollständig digital parat zu haben oder will ich aktiv meine Flottenfahrzeuge samt Neu- und Abgängen managen. Dieses Maß muss der Fuhrparkleiter selbst bestimmen, sich reinfuchsen und dann die bisweilen sehr detaillierten Darstel-

lungs- und Managementfunktionen auch nutzen. Genug Auswahl findet der Flottenleiter allemal. Die hier ausgewählten zwölf Anbieter (Carano ist mit zwei Lösungen in der Tabelle S. 22 vertreten) bilden nur einen Querschnitt in einem Markt, der vor allem von Telematikern wie Verizon Connect

Die Datensammler und -aufbereiter lösen die neuen Anforderungen unterschiedlich.

oder Ctrack flankiert wird. Teilweise sind diese Player bereits seit den 1990er Jahren auf dem Markt, andere wie die Neugründung von CCUnirent namens Choice erst recht kurz im Feld vertreten.

Unabhängig davon, wie lange man schon die Spezialitäten des Flottenmarktes

bedient, an einem Stichtag kamen auch die Datenprofis nicht vorbei: dem 25. Mai dieses Jahres, als die neue Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) auch national griff. So stellen sich sehr praktische Fragen: Welche Daten werden anonymisiert und dienen nur der Gesamtstatistik? Welche bleiben personenbezogen? Wer hat Zugriff auf diese Daten und wie kann ich unterschiedliche Zugriffsrechte verteilen, um den Anforderungen der DSGVO zu entsprechen?

Schnittstellen | Antworten darauf haben wir – wie übrigens auch Hinweise zur Installation, zur Einweisung und zur Art der erfassten Daten – in Kurzporträts der zwölf Softwareanbieter zusammengefasst.

Der Schmierstoff sind die Daten, doch wo werden diese (am besten) automatisch erfasst und ins System gebracht? Das Thema Schnittstellen gehört selbstverständlich in



Foto: Agsandrew/Adobe.stock

jedes Lastenheft, mit dem man als Flottenbetreiber seinen künftigen Partner sucht.

Der Klassiker sind die Schnittstellen zu den Tankkartenanbietern. Bei jedem Tanken werden automatisch die ins Terminal eingetippten Kilometerstände übermittelt und in der Regel auch auf Plausibilität hin überprüft. Weitere Datensammler können, wie im Fall von Vimcar, Dongle-Lösungen sein. Einfach in die OBD-II-Schnittstelle gesteckt, installiert sich eine Software, die Standort- und Fahrdaten ermittelt und mit Hilfe der verbauten SIM-Karte an den Server schickt. Das dient vor allem dem elektronischen Fahrtenbuch – für die umfassende Flottensteuerung kommen dann auch Telematikdienste in Frage, beispielhaft ist hier einer der nationalen großen Player Tom Tom Telematics aufgeführt.

Wandel | Dass nicht immer eine strikte Linie zwischen den Produktgruppen gezogen werden kann, zeigt das Beispiel Community4you. Die Chemnitzer starteten 2010 mit der Fuhrparksoftware (comm.fleet) und dem Leasingmanagement (comm.lease). 2014 folgte Fahrzeugbeschaffungssoftware (comm.cars) und 2015 das mobile Fuhrpark- und Leasingportal (comm.mobile). | rs

Avrios |



► Installation

Da Avrios eine Cloudlösung ist, besteht kein Installationsaufwand. Onboarding-Manager helfen bei der Integration von Bestandsdaten.

► Einweisung in die Software

Avrios ist auf eine intuitive Bedienbarkeit ausgelegt. Das Kundenerfolgsteam schult Benutzer per Telefon und Screen-Share. Zur effektiveren Schulung wird ein individueller Plan vereinbart, um Module schrittweise und mit Rücksicht auf die internen Bedürfnisse einzuführen und jeweils auch gleich zu schulen. Vor-Ort-Schulungen sind kaum nötig, jedoch möglich.

► Erfasste Daten

Termine, Aufgaben, Kilometerstände, Fahrzeugakten, Tankkarten und Tankdaten, Schäden, poolfahrzeugbezogene Daten, Rechnungen (vollautomatische Erfassung), Kostenarten und Kostenstellen, Vertragsdaten

► Datenspeicherung

Der Daten-Server befindet sich in Deutschland. Das Rechenzentrum ist zertifiziert nach ISO 9001, ISO 27001, ISO 27017, ISO 27018. Die Datenverschlüsselungs- und Datensicherheitsstandards entsprechen dem einer Bank.

► Datenschutz

Datenschutz ist eine Grundlage unserer Arbeit. Dies zeigt sich auch darin, dass wir führende Banken und Körperschaften des öffentlichen Rechts zu unseren Kunden zählen und deren Datenschutzbeauftragte uns empfehlen.

Carano |



► Installation

Fleet+: Unter Anleitung, je nach IT-Infrastruktur

Cloud: Man kann sich einfach online selbst registrieren, bei Fragen gibt es eine Hotline, einen Chat und ein Helpcenter. Darüber hinaus ist keine Installation notwendig.

► Einweisung in die Software

Fleet+: Neben einer Screen-Share-Präsentation wird immer ein Schultag vor Ort durchgeführt.

Cloud: Die Software ist „easy to use“ sollte also weitestgehend ohne Hilfestellung gestartet werden können. Im Helpcenter werden die ersten Schritte erklärt, ansonsten stehen wir mit Chat und Hotline für Fragen bereit. Zusätzlich gibt es Onlineschulungen und der Anwender wird bei der Ersteinrichtung begleitet.

► Erfasste Daten

Fleet+: Stammdaten von Fahrzeugen, Fahrern, Geschäftspartnern, Bewegungsdaten wie Leasing- und Mietverträge, Führerscheinprüfungen und alle Fahrzeugkosten, verteilt über den Lebenszyklus, von der Beschaffung bis zur Aussonderung, z.B. Kraftstoffkosten, Kilometerstände

Cloud: Fahrzeug- und Nutzerdaten, Kilometerstände, Eingangsrechnungen, Schäden, Termine, Verträge, Geschäftspartner, Buchungsdetails, Fahrdaten, Car-Sharing-Stationen

► Datenspeicherung

Fleet+: Lokal beim Nutzer oder auf dem jeweiligen Server, den der Kunde nutzt.

Cloud: Alle Daten werden auf Servern in Frankfurt gespeichert.

► Datenschutz

Fleet+: Nutzer- und zugehörige Fahrzeugnutz- und Schadendaten werden personalisiert, jedoch nur in dem Rahmen, wie es für die Bearbeitung sinnvoll und ausreichend ist. Auf Kundenwunsch konfigurierbar.

Cloud: Jeder Nutzer erhält einen personalisierten Login. Vor- und Nachname können anonymisiert sein. Lediglich vom Administrator-Account müssen die Namensangaben stimmen, da diese zur Abrechnung unsererseits benötigt werden.

Titelthema: Fuhrparksoftware

Marktübersicht

Seite 20

Choice |



► Installation

Die Software ist cloudbasiert und benötigt deshalb keine lokale Installation. Choice-Servicemitarbeiter sind bei der Erst-Implementierung behilflich. Es werden Software-Schulungen angeboten.

► Einweisung in die Software

Je nach Kundenwunsch Vor-Ort-Betreuung, Video-Tutorials, PDF-Anleitungen oder Schulungen

► Erfasste Daten

Kilometerstände, Fahrerdaten, Fahrzeugdaten, Lieferrantendaten, Füllstände, Tankkarten-, Strafzettel-, Maut- und Reifenverwaltung, Fahrzeugstatistiken, Auslastungsanalyse, Terminplanungssysteme, Fahrzeugbelegungsplanung etc.

► Datenspeicherung

Die Daten werden auf Servern in Deutschland gespeichert.

► Datenschutz

Alle Daten werden entsprechend der DSGVO rechtssicher behandelt.

Fuhrparksoftware | Anbieter (Auswahl)

Anbieter	Kontakt/Ansprechpartner	Avrios International Zollstrasse 62 8005 Zürich Rodney Gessmann 089/215 46 45 0 hello@avrios.com www.avrios.com/de	Carano Software Solutions (Fleet+) Alt-Moabit 90 10559 Berlin Hans-Joachim Guth 030/39 99 44 0 info@carano.de www.carano.de	Carano Software Solutions (Cloud) Alt-Moabit 90 10559 Berlin Manuel Schrenk 030/39 99 44 0 info@carano.de www.carano.cloud	Choice Thomas-Mann-Straße 16-20 90471 Nürnberg Maximilian Groll 0911/48 04 99 14 m.groll@choice.de www.choice.de	Community4you Händelstraße 9 09120 Chemnitz Siegfried Rau 0371/90 94 11 0 info@community4you.de www.community4you.de	Fleet Expert Lerchenbergstr. 19 71287 Weissach Claus Juchum 07044/90 87 78 info@fleetexpert.de www.fleetexpert.de
	Kunden/Fahrzeuge	> 600/k.A.	150/100.000	150/100.000	>100/>10.000	>180/> 500.000	> 500/ca. 60.000
Produkt	Marktstart	2015	2003	2018	2015	2010	2005
	Lokal/Cloud	Cloud	Lokal/Cloud (SaaS)	Cloud	Cloud	Lokal/Cloud/Hybrid	Lokal
	Hardware erforderlich	–	–	–	–	–	–
	Kosten	Fix pro Fahrzeug	Lizenzkosten oder fixe Monatskosten	Bis Juli kostenfrei, dann ab 3,49 Euro (Fahrzeug/Monat)	Ab 85 Euro/Monat oder nach Transaktionen	Fixkosten oder Miete	Abhängig von Flottengröße
	Rabatte	Paketabhängig	k. A.	Individuell	Individuell	Individuell	Abhängig von Flottengröße
	Support	Persönlicher Ansprechpartner sowie Team von Software-Spezialisten und Fuhrparkberatern	Fester Ansprechpartner und Hotline	Fester Ansprechpartner und Hotline	Fester Ansprechpartner	Support-Hotline	Fester Ansprechpartner
	Geräte	Alle internetfähigen	PC, mobile Apps via Smartphone, Tablet	Browser, App in Planung	Browser und mobile Lösung	PC oder mobile Geräte (comm.mobile)	PC, Laptop
Datenschutz	Datenquellen	Tankkartenanbieter, automatische Erfassung von Verträgen und Rechnungen, Erstimport aller Stammdaten	Manuelle Eingabe, elektronische Importe von Lieferanten, Datenmigration, Schnittstellen zu Buchhaltungssystemen und Lieferanten	Derzeit manuelle Eingabe. CSV-Import in Entwicklung	Automatisch und manuell	Schnittstellen- und systemoffen, App	Vor allem über Schnittstellen
	Schnittstellen für Datenimport	E-Mail, FTP, SOAP API, Upload per Excel-Template	DAT, Schwacke, Jato, elektronische Sammelrechnungsimpote von Mineralölgesellschaften, kundenindividuelle Impote, Schnittstellen: SAP, HR/PA-Systeme	Künftig CSV- und Tankdatenimport	Abhängig vom Funktionsumfang	Von XML bis SAP	Alle gängigen Tankkartenanbieter, Api-Schnittstellen von Fremdanbietern, Excel
	Schnittstellen für externe Programme	Excel	Excel, E-Mail (Outlook, Lotus Notes), Liva (Führerscheinkontrolle)	–	Alle gängigen Schnittstellen und Vernetzungsmöglichkeiten	Alle gängigen Schnittstellen für Leasing, Tankdaten, Schaden etc.	Excel- und Api-Schnittstellen
	Meistgenutzte Reports	Ausreißeranalyse, TCO, Kostenübersicht, Schadensanalyse	Kraftstoffkosten pro Jahr, Laufleistung pro Jahr, Bestand zum Stichtag	k. A.	Fuhrparkauslastung, Business Intelligence	k. A.	Kraftstoff, Fuhrparkkosten, Fahrzeugkosten, Teuerste Fahrzeuge
	Admin-Rechte	Admins und Benutzer mit verschiedenen Rechten	Konfigurierbares Berechtigungsmodul	Fahrer und Disponent (Administrator). In Absprache individuelle Berechtigungen	Individualisierbares Rollen- und Rechtekonzept	Umfassende Rechte- und Organisationsverwaltung (strukturelle Berechtigungen, automatisierte Strukturierung auf Grundlage externer Identitätsdienste)	Zugriff über die Benutzerverwaltung

Community4you |

- ▶ **Installation**
Für den Produktivbetrieb der Software bietet das Unternehmen mehrere Betriebsmodelle an: Der Kunde kann die Software in seiner eigenen Systemlandschaft betreiben oder bei Community4you als Hostinglösung (SaaS) bestellen. Auch ein Mischbetrieb (Hybrid-Cloud) wird unterstützt. Darüber hinaus kann der Kunde individuelle Anpassungen, wie Eingabemasken, Datenfelder, Berechtigungskonzepte, Anzeigelayouts etc., selbst frei definieren.
- ▶ **Einweisung in die Software**
Das Unternehmen unterstützt verschiedene Schulungsformate, die im Zuge der Projekteinführung mit dem Kunden abgesprochen und spezifiziert werden. Neben Vor-Ort- auch Online-Schulungen, Videokonferenzen und flexible Konzepte, zum Beispiel auf der Grundlage von Key-Usern und Multiplikatoren.
- ▶ **Erfasste Daten**
Hier wird ein offener Ansatz verfolgt. Alle für das Fuhr-

parkmanagement relevanten Daten können erfasst und verwaltet werden. Letztendlich obliegt die Entscheidung dann beim Kunden selbst. Basierend auf den eigenen Geschäftsprozessen kann er entscheiden, wie er diese abbilden möchte.

- ▶ **Datenspeicherung**
Die Art der Datenspeicherung hängt maßgeblich vom durch den Kunden gewählten Betriebsmodell ab. Bei Eigeninstallationen liegen die Daten in der Systemlandschaft des Kunden und damit in dessen Verantwortung. Entscheidet sich der Kunde für eine Cloudinstallation, werden dessen Daten datenschutzkonform in der Infrastruktur von mit Community4you kooperierenden europäischen Hosting-Providern gespeichert.
- ▶ **Datenschutz**
Dies wird im Zuge der Projekteinführung mit jedem Kunden individuell besprochen und hängt im Wesentlichen vom Bedarf nach Auswertungen ab.

Fleet Expert |

- ▶ **Installation**
Installation durch den Administrator
- ▶ **Einweisung in die Software**
Die Software ist selbsterklärend und ohne Schulung nutzbar. Optional sind Vor-Ort-Schulung oder Teamviewer-Sitzung.
- ▶ **Erfasste Daten**
Fahrzeug, Fahrer, Kilometerstand, Reifen, Reparaturen, Belege, Tankdaten, Schadensakten, Versicherungen, Tankkarten, Bußgelder, Poolfahrzeugverwaltung und -disposition, Führerschein, Termine
- ▶ **Datenspeicherung**
Die Daten befinden sich immer beim Kunden.
- ▶ **Datenschutz**
Der Kunde bestimmt, welche Daten gespeichert werden. Da die Daten sich in keiner Cloud befinden, werden nur die Passwörter verschlüsselt.

Next Generation Mobility (Fleetster)	Innuce Solutions	K-Soft IT-Center	Site OS	TomTom Telematics	Vimcar	Vispiron Carsync
Baierbrunner Str. 35 81379 München Wolfgang Weiß 089/12 50 10 12 12 wolfgang.weiss@fleetster.de www.fleetster.de	Borselstraße 26 22765 Hamburg Claudia Steinfeldt 040/328 90 19 19 claudia.steinfeldt@innuce.de www.innuce-solutions.de	Elberfelder Str. 74a 40822 Mettmann Monika Pick 02104/23 38 80 m.pick@k-soft.de www.flottenmanager.de	Grillparzerstraße 10 81675 München Thomas Reischl 089/30 90 89 70 info@siteos.de www.siteos.de	Inselstraße 22 04103 Leipzig TomTom Telematics Vertrieb 069/66 30 80 24 vertrieb@telematics.tomtom.com http://telematics.tomtom.com	Skalitzer Straße 104 10997 Berlin k.A. 030/55 57 98 52 fleet@vimcar.com www.vimcar.de/fleet	Joseph-Dollinger-Bogen 28 80807 München Tom Bechert 089/45 24 50 221 tom.bechert@vispiron.de www.vispiron.de/flottenmanagement
k. A.	5.600/135.000	> 400/ca. 100.000	k. A./> 100.000	> 49.000/809.000	> 5.000/> 35.000	150/> 10.000
2013	2004	1996	2012	1999	2014	2004
Cloud	Cloud	Lokal	Lokal/Cloud	Cloud	Cloud	Cloud
Telematik (optional) -	-	-	Abhängig vom Installationsort	+ (Telematik)	+ (OBD-Stecker)	+ (Log-Box)
Ab 2 Euro (Fahrzeug/Monat)	ab 2,90 Euro (Fahrzeug/Monat)	einmalig für Software, Wartung (optional)	Abhängig von Servicelevel, Funktionsumfang, Fuhrparkgröße	Je nach Tarif monatliche Kosten, Fixkosten je nach Gerät	15,90 Euro (Fahrzeug/Monat)	Ab 9,90 Euro (Fahrzeug/Monat)
Individuell	Individuell	20 bis 5.000 Einheiten	Abhängig vom Gesamtumfang	Abhängig von Flottengröße	Ab 6 Fahrzeugen	Ab 25 Fahrzeuge
Fester Ansprechpartner	Fester Ansprechpartner	Fester Ansprechpartner	Service-Center	Vertrieb, Support-Portal	Account-Manager	Fester Ansprechpartner
Smartphones (iOS und Android)	PC	Windows-PC, 2012 Server (Terminal, Citrix)	PC, Tablet, Mobiltelefon	Browser	Browser, App (Android und iOS)	Browser, App (Android und iOS)
Telematik-Box, manuelle Eingabe oder Fleetster-Schnittstelle	Migrationsimport	Tankkarten, Schnittstellen, manuell oder automatisch (Termine)	Online-Schnittstellen, Datenimporte, Erfassung	SIM-Karte übermittelt Daten, verschlüsselte Anmeldung und Übertragung aller Daten	OBD-Stecker, Tankkarten-Integration (Fleetcor)	Verschlüsselte Übertragung per GPRS, Schnittstellen, manuelle Eingabe (App oder Web-Portal), Tankkartendaten
Individuelle Restful-API, CSV-Import	Schnittstellen mit unterschiedlichen Dienstleistern	SAP, Datev, ASCII, CSV u.a.	Webservice- und Dateischnittstellen	Webfleet Connect (Link-Connect, Pro-Connect, OBD-Connect)	OBD, Tankkarten, elektronische Führerscheinkontrolle (Fleetcor, Lap ID)	JSON, JSON Rest, SOAP, CSV-Ex- und -Import
CSV-Import für Excel	CSV, PDF	k. A.	Excel, PDF, Rechnungswesen, Tanken, Ortungsdaten	XLS, CSV, PDF	CSV, XML (Wiso-Fahrtenbuch, Lexware Reisekosten)	JSON, JSON Rest, SOAP, Excel
TCO, Soll-Ist-Vergleich der Leasing-Kilometer, Tankkosten, Servicekosten	Wirtschaftlichkeit, Effizienz	Gesamtkosten, Kosten pro Kilometer	Verbrauch, Gesamtkosten pro Einheit, Kosten pro Fahrzeug, Fahrzeugtyp nach Zeitraum, Kostenentwicklung, Schadenshistorie	Tour (zurückgelegte Entfernung, Kraftstoffverbrauch, Fahrtenbuch), Fahrverhalten und Position (Standzeiten)	Verteilung Betriebs- und Privatfahrten, Arbeitswege	Auslastung, E-Mobility-Analyse, Dokumentation Fahrtenbuch und Führerscheinkontrolle, Poolwagenbelegung
Rollenkonzept für Administratoren	Berechtigungsstufen, Mandantenfähigkeit, Benutzerechte	Administrator, Anwender mit Gruppenrechten	Rollenbasiertes Berechtigungskonzept	Benutzersteuerung und Festlegung verschiedener Berechtigungsebenen	Es können Administratoren mit unterschiedlichen Rechten ernannt werden.	Vier Rechtstufen (Fahrer, Flottenmanager, Flottenmanager Plus, Admin)

Tabelle: Der Kunde bestimmt den Aufwand. In der Regel reicht es den Fuhrparks, externe Datenquellen, wie die Tankabrechnung samt Kilometerstand, zusammenzuführen, um einen Überblick über die Flotte zu bekommen. Wer das elektronische Fahrtenbuch integrieren möchte, findet ebenso Anwendungen wie auch Großflotten. Wer Ortungsdaten, beispielsweise für die Arbeitszeiterfassung seiner Funktionsflotte, mit aufnehmen möchte, sollte einen Telematikanbieter wählen (Umfrage: April/Mai 2018)

Fleetster |



► Installation

Nach einer Web-Demo mit Fleetster – vom Fuhrparkleiter selbst.

► Einweisung in die Software

Es gibt Onlineschulung und auf Anfrage auch Schulungen vor Ort.

► Erfasste Daten

Kilometerstand, Tankfüllstand, Belege, Service-Termine, Kostenstellen, Führerschein

► Datenspeicherung

Die Daten liegen ausschließlich auf Servern in Deutschland (Frankfurt/Main).

► Datenschutz

Die Standortinformationen werden anonymisiert. Die Nutzer müssen lediglich ihren Namen, eine Geschäfts-E-Mail-Adresse und ein Passwort (durchgehend verschlüsselt) angeben. Diese sind sichtbar.

Innuce |



► Installation

Installation ist nicht notwendig. Benötigt wird ein gängiger Internetbrowser.

► Einweisung in die Software

Durch eine persönliche Schulung vor Ort

► Erfasste Daten

Nach Bedarf, z.B. Führerscheinrelevante Daten

► Datenspeicherung

Auf Servern in Deutschland

► Datenschutz

Nach Bedarf

K-Soft IT-Center |



► Installation

Vom Fuhrpark unter Anleitung

► Einweisung in die Software

Optional als Onlineschulung

► Erfasste Daten

Kauf, Leasing, Anbauten, Wartung, Kosten, Termine, Strafen, Poolfahrzeug, Führerscheinprüfung

► Datenspeicherung

Microsoft SQL-Server, interne Server beim Kunden

► Datenschutz

Z.B. Führerscheinkontrolle mit Fleet Innovation

Site OS |



► **Installation**

Betrieb im Rechenzentrum durch den Anbieter, Betrieb im Fuhrpark durch Fuhrpark bzw. IT

► **Einweisung in die Software**

Vor-Ort-Einweisung, Online-Einweisung, Support

► **Erfasste Daten**

Fahrzeugdaten, Vertragsdaten, Verbrauchsdaten, Organisationsdaten, Rechnungsdaten, Schaden- daten, Ortungsdaten etc.

► **Datenspeicherung**

Auf Servern in Deutschland oder vor Ort bei Kunden

► **Datenschutz**

Je nach Anforderung der Kundenfuhrparks können Daten anonymisiert und personalisiert werden.



1

Tom Tom Telematics |



► **Installation**

Da Webfleet eine webbasierte Anwendung ist, müs- sen Unternehmen keine Software installieren und benötigen keine zusätzlichen IT-Ressourcen.

► **Einweisung in die Software**

Die Schulung erfolgt für Kunden durch den ihn betreuenden Tom-Tom-Vertriebspartner, entweder vor Ort oder online.

► **Erfasste Daten**

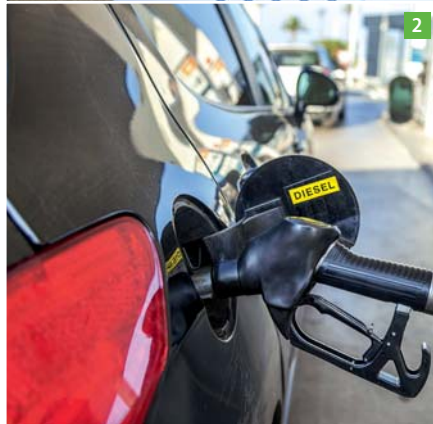
Tom Tom Telematics befasst sich seit der Vorlage der ersten Entwürfe im Jahr 2012 mit den Auswir- kungen der Datenschutzgrundverordnung. Es gel- ten folgende Leitsätze: Der Kunde hat die volle Kon- trolle. Interessen anderer Akteure werden respek- tiert. Dem Einsatzzweck angemessene Daten. Was Sie nicht begründen können, sollten Sie unterlas- sen. Missbrauch erkennen und verhindern. Die Möglichkeiten reichen von einfacher Arbeitszeiter- fassung über Navigation/Positions- und Spurdaten, Leistungsbelege, Tankfüllstände, Odometerdaten, Motorleistungsdaten und Fehlercodes, Fahrstil- daten, Lenk- und Ruhezeiten bis hin zu Daten zur Disposition und Auftragsverwaltung.

► **Datenspeicherung**

Umsetzung des Information-Security-Manage- ment-Systems mit Prozessen für das Risikomanage- ment. Dadurch wird die Sicherheit von Informati- onsbeständen zur Unterstützung der Geschäftsziele und Qualitätssicherungs- und IT-Dienste sowie der Architektur der Tom-Tom-Telematics-Service-Platt- form und das Programm zur fortlaufenden Ges- chäfts- und Informationssicherheit in den Techno- logy-Headquarters und an den sicheren Rechen- zentrumsstandorten in Deutschland gewährleistet.

► **Datenschutz**

Der Eigentümer des Vertrags entscheidet, für wel- che Zwecke die Informationen später genutzt wer- den dürfen, wer Zugriff hat und wie lange die Infor- mationen aufbewahrt werden. Tom Tom verwendet die Google Analytics Premium-Software, um Infor- mationen über die Nutzung der Software, von Web- seiten und von Anwendungen zu sammeln. Diese gesammelten Nutzungsinformationen enthalten keine Standortinformationen oder von Ihnen einge- gebene oder hochgeladene Informationen. Zwi- schen Tom Tom und Google besteht ein Vertrag, der die Nutzung Ihrer Informationen nur durch Tom Tom und nicht durch Google für jegliche andere Zwecke, zum Beispiel für Werbezwecke, einschränkt.



2



3

1 | Bevor die Daten aus der Flotte für die internen Auswertungen und Planungen auf den Tisch kommen, müssen diese erfasst und zugeordnet werden 2 | Über Schnittstellen werden die meis- ten Daten ins System gebracht. Der Klassiker sind die Abrechnungen beim Tanken mit der Firmen- karte, wenn auch die aktuellen Kilometerstände angegeben werden müssen 3 | Der Schwenk zur Telematik ist möglich, aber für die klassischen Softwareanbieter oft nicht nötig

Visipron |



► **Installation**

Externes Hosting (SaaS – Software as a Service)

► **Einweisung in die Software**

Alle Formen (Online, vor Ort) sind buchbar.

► **Erfasste Daten**

Fahrt- daten (Kilometerstände, Fahrer, Telemetrie, Zeitangaben etc.), Fahrzeugdaten (Tankfüllstände, Leasing, Schäden etc.), Fahrerdaten (Vor-, Nach- name, E-Mail etc.), Verrechnungsdaten (nach den Kostenstellen, Abteilungen, Standorten etc.)

► **Datenspeicherung**

Rechenzentrum Global Access Deutschland (München)

► **Datenschutz**

Abhängig vom Verwendungszweck und der Auftragsdatenverarbeitungsvorgabe

Vimcar |



► **Installation**

Die Installation des OBD-Steckers kann vom Fuhr- parkverantwortlichen selbst vorgenommen werden. Die Software muss nicht gesondert installiert wer- den. Auf das Vimcar-Fahrtenbuch kann als Web- version und als iOS- oder Android-App zugegriffen werden. Vimcar Fleet ist browserbasiert.

► **Einweisung in die Software**

Die Einweisung in die Software erfolgt im Rahmen eines telefonischen On-Boardings, inklusive Bild- schirmübertragung. Je nach Flottengröße ist ein Vor-Ort-Termin möglich.

► **Erfasste Daten**

Es werden automatisiert sämtliche Fahrstrecken mit dem Firmenwagen aufgezeichnet. Dies wird bei- spielsweise für das Fahrtenbuch oder auch die Rou- tendokumentation genutzt. Zusätzlich werden die Kilometerstände erfasst.

► **Datenspeicherung**

Die Speicherung der Daten erfolgt auf Servern in Frankfurt/Main. Die Software unterliegt somit deut- schen Datenschutzgesetzen. Personenbezogene Daten werden mit strengster Vertraulichkeit behan- delt. Es wird mit externen Datenschutzbeauftragten zusammengearbeitet.

► **Datenschutz**

Es besteht die Möglichkeit, die Daten von Privat- fahrten für andere Nutzer zu anonymisieren und auszublenden.

Fotos: iobayo/Getty Images/iStock (1), Philipus /AdobeStock (2), Vimcar (3)